

Niederschrift

über die in der 3. Sitzung des Betriebsausschusses Rettungsdienst am 06.12.2016 im Prinz-Moritz-Saal des Kreishauses in Kleve (Raum E.159) gefassten Beschlüsse

Beginn der öffentlichen Sitzung	: 16:00 Uhr
Ende der öffentlichen Sitzung	: 17.03 Uhr
Beginn der nichtöffentlichen Sitzung	: 17:04 Uhr
Ende der nichtöffentlichen Sitzung	: 18:00 Uhr

anwesend sind

Angenendt, Brigitte	Kleve
Draack, Franz-Josef	Wachtendonk
Fenger, Andre	Rees
Giesen, Heinz	Geldern
Kerkenhoff, David	Kalkar
Dr. Krebber, Klaus	Emmerich am Rhein
Poell, Peter	Goch
Winkels, Lothar	Bedburg-Hau
Beckers, Irmgard	Issum
Helbing, Peter	Kerken
Verlage, Martina	Kleve
Vonscheidt, Irene	Kevelaer
Gorißen, Dietmar	Kleve
Brendieck, Hermann	Goch
Panek, Norbert	Kleve

entschuldigt sind

Croonenbroek, Hubertina	Kerken
Wolters, Stephan	Geldern
Klinkhammer, Robert	Rees
Brandt, Klaus	Bedburg-Hau
Schulz, Harry	Rees

anwesend sind von der Verwaltung

Ltd. Kreisverwaltungsdirektor Baetzen	(als Betriebsleiter)
Kreisverwaltungsrat Welke	(als stellv. Betriebsleiter)
Kreisamtfrau Vervoorts	(als Schriftführerin)

Der Vorsitzende eröffnet um 16.00 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt er fest, dass die Einladung zur Sitzung ordnungsgemäß erfolgt ist, die Einladungsfrist eingehalten sowie Ort und Zeitpunkt in der vorgeschriebenen Weise bekannt gemacht worden sind.

Darüber hinaus stellt er die Beschlussfähigkeit des Betriebsausschusses fest. Anträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt. Auf die Frage des Vorsitzenden an die Ausschussmitglieder, ob sich jemand im Sinne der gesetzlichen Ausschlussgründe zu einem Tagesordnungspunkt oder Beratungsgegenstand für befähigt hält, ergeht keine Erklärung.

Vor Eintritt in die Tagesordnung wird die sachkundige Bürgerin Martina Verlage verpflichtet.

Öffentliche Sitzung

1. Rettungsdienst; Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2015 und die Entlastung des Betriebsausschusses für den Rettungsdienst des Kreises Kleve
2. Rettungsdienst; Beschluss über die Entlastung der Betriebsleitung für das Wirtschaftsjahr 2015
3. Rettungsdienst; Bestellung der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft für den Jahresabschluss 2016 des Rettungsdienstes des Kreises Kleve
4. Rettungsdienst; Bericht der Betriebsleitung
5. Mitteilungen
6. Anfragen

Nichtöffentliche Sitzung

7. Mitteilungen
8. Anfragen

Zu Punkt 1 der Tagesordnung:

Vorlage Nr. 564 /WP14

Rettungsdienst; Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2015 und die Entlastung des Betriebsausschusses für den Rettungsdienst des Kreises Kleve

Der Vorsitzende begrüßt Herrn Bückers von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft RTU Euregio, Goch. Herr Bückers erläutert den Jahresabschluss 2015 (siehe auch Powerpoint-Präsentation als Anlage).

Es werden keine Fragen gestellt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beschlussvorschlag:

1. Der Jahresabschluss 2015 für die eigenbetriebsähnliche Einrichtung "Rettungsdienst des Kreises Kleve" wird in der von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft RTU Euregio, Goch vorgelegten Form festgestellt (Bilanzsumme in Aktiva und Passiva gleichlautend 16.434.423,57 Euro). Der Jahresfehlbetrag von 221.785,48 Euro wird in das Wirtschaftsjahr 2016 auf neue Rechnung vorgetragen.
2. Dem Betriebsausschuss wird Entlastung erteilt.

Zu Punkt 2 der Tagesordnung:

Vorlage Nr. 565 /WP14

Rettungsdienst; Beschluss über die Entlastung der Betriebsleitung für das Wirtschaftsjahr 2015

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beschluss:

Der Betriebsleitung wird für das Wirtschaftsjahr 2015 Entlastung erteilt.

Zu Punkt 3 der Tagesordnung:

Vorlage Nr. 566 /WP14

Rettungsdienst; Bestellung der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft für den Jahresabschluss 2016 des Rettungsdienstes des Kreises Kleve

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beschluss:

Vorbehaltlich der Zustimmung der Gemeindeprüfungsanstalt NRW wird die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft RTU Euregio, Goch mit der Prüfung des Jahresabschlusses 2016 der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung "Rettungsdienst des Kreises Kleve" beauftragt.

Zu Punkt 4 der Tagesordnung:

Vorlage Nr. 567 /WP14

Rettungsdienst; Bericht der Betriebsleitung

Herr Baetzen informiert anhand einer Powerpoint-Präsentation (siehe Anlage) u.a. über die Entwicklung der Einsatzzahlen 2016 im Vergleich zu den Vorjahren.

Herr Baetzen erläutert, dass die Einsatzzahlen 2016, bedingt durch die aufwendige Umstellung der Software des Einsatzleitsystems (COBRA 4) und die Einbindung der neuen Auswertungssoftware, erst ab dem 3. Quartal 2016 zur Verfügung gestanden hätten.

Daraufhin seien die Einsatzzahlen 2015 und 2016 neu ermittelt worden, so dass die Einsatzzahlen für 2013 und 2014 nicht mit den aus der neuen Software generierten Auswertungen vergleichbar seien. Für bisherige Auswertungen hätte ein Datenexport aus dem Einsatzleitsystem erzeugt werden müssen. Das neue System setze hingegen unmittelbar auf den Datenbestand des Einsatzleitrechners auf und ermögliche klar parametrisierte Auswertungen.

Herr Baetzen berichtet weiterhin über die im Jahre 2016 durchgeführten Beschaffungen (Fahrzeuge, medizinische Geräte, Ausstattungen bzw. Geräte zur digitalen Alarmierung etc.). Ebenso informiert er über das Qualitätsmanagement der Leitstelle und deren erste Rezertifizierung.

Zu Punkt 5 der Tagesordnung:

Mitteilungen

Es erfolgen keine Mitteilungen.

Zu Punkt 6 der Tagesordnung:

Anfragen

Es erfolgen keine Anfragen.

Anschließend wird die Nichtöffentlichkeit hergestellt.

Der Vorsitzende schließt die Sitzung mit Dank an die Anwesenden um 18.00 Uhr.

Vervoorts
(Schriftführerin)

Heinz Giesen
(Vorsitzender)